

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Foto: Uwe Beilhauer

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den Lehrstuhl für Experimentelle Muskuloskelettale Medizin folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2864, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe je nach Qualifizierung E14, Beschäftigungsdauer: befristet auf drei Jahre, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Der Lehrstuhl für Experimentelle Muskuloskelettale Medizin ist auf klinisch-humanphysiologische Forschung spezialisiert, wobei der Schwerpunkt auf In-vivo-Messungen am Menschen liegt. Die Hauptthemen sind die Anpassungen des muskuloskelettalen Systems an die Raumfahrt, im Alterungsprozess und bei Immobilisation, sowie die Rehabilitation nach Verletzungen und die Frakturheilung. Zu diesem Zweck kommen Forschungsmethoden aus der Medizin, Sportwissenschaft, Physiologie und den Ingenieurwissenschaften zum Einsatz. Das junge und dynamische Team arbeitet in einem internationalen und interdisziplinären Kontext. Das Labor befindet sich am Universitätsklinikum des Saarlandes in Homburg/Saar mit direktem Zugang zu gesunden Proband*innen und Patient*innen. Website: <https://www.uni-saarland.de/en/chair/ganse.html>

Wir suchen einen wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (Arzt/Ärztin mit abgeschlossenem Humanmedizinstudium) mit Interesse an humanen in-vivo Studien zur Knochenphysiologie und Frakturheilung. Es besteht die Möglichkeit zur Habilitation. Zudem besteht die volle Weiterbildungsmöglichkeit für die Facharztausbildung im Gebiet Physiologie. Bei dieser Stelle handelt es sich um eine reine Forschungsstelle ohne klinische Tätigkeit und ohne Dienste.

Ihre Aufgaben sind:

- Forschung auf dem Gebiet der Knochenphysiologie und Frakturheilung
- Datenanalyse und Publikation von Forschungsergebnissen in internationalen Fachzeitschriften
- Mit-Betreuung von Doktorand*innen (Dr. med.)
- Durchführung von universitären Lehrveranstaltungen

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes Humanmedizinstudium
- Abgeschlossene Promotion
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): deutsch C2

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Freude an interdisziplinärer wissenschaftlicher Arbeit und Interesse daran, sich in neue Themen und Methoden aus verschiedenen Fachbereichen einzuarbeiten
- Die Fähigkeit, in einem interdisziplinären Team weitestgehend eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten
- Interesse an der Veröffentlichung von Forschungsergebnissen
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **21.06.2026** an **christina.hoeft@uks.eu**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2864** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Univ.-Prof. Dr. med. Bergita Ganse

bergita.ganse@uks.eu

Tel.: +49 6841 16 31570

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.